

## **Unterrichtung**

**durch die Bundesregierung**

### **Haushaltsführung 1977;**

**hier: Zustimmung zu überplanmäßigen Haushaltsausgaben bei Kap. 11 10  
(Kriegsopferversorgung)**

Schreiben des Bundesministers der Finanzen – II C 1 – Ar 1085 –  
6/77 – vom 8. November 1977:

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, daß ich auf Antrag des  
Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung meine grund-  
sätzliche Einwilligung zu überplanmäßigen Ausgaben im Haus-  
haltsjahr 1977 bei Kap. 11 10

Titel 681 01 — Versorgungsbezüge für Beschädigte – bis zur  
Höhe von 50 000 000 DM

Titel 681 02 — Versorgungsbezüge für Witwen und Witwer –  
bis zur Höhe von 185 000 000 DM

und

Titel 681 03 — Versorgungsbezüge für Waisen – bis zur Höhe  
von 5 000 000 DM

erteilt habe.

Die Mehrausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung und  
sind daher unabweisbar. Sie sind unvorhergesehen, weil sich  
die Zahl der Leistungsempfänger und die einkommensabhän-  
gigen Leistungen zum Teil anders entwickelt haben, als bei der  
Aufstellung des Haushalts angenommen worden war.

Die Mehrausgaben werden im Einzelplan 11 eingespart werden.

